

Germany-Bonn: Event services

OJ S 80/2023 24/04/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutscher Akademischer Austauschdienst e. V.

Postal address: Kennedyallee 50

Town: Bonn

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Postal code: 53175

Country: Germany

E-mail: vergabe-einkauf@daad.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.daad.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=513804>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=513804>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: e. V.

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Veranstaltungsagentur für Präsenz-, Hybrid- sowie digitale Veranstaltungen in Deutschland

Reference number: 113/2023

II.1.2. Main CPV code

79952000 Event services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der DAAD führt jährlich rund 600 Veranstaltungen durch. Für eine Anzahl von ca. 15 Veranstaltungen pro Jahr wird die Unterstützung einer externen Veranstaltungsagentur

(Auftragnehmer) gesucht, die Dienstleistungen für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen übernimmt: Dazu gehören unter anderem das Teilnehmendenmanagement, das Referierendenmanagement, die Koordination von Fremdleistungen oder die Produktion von Veranstaltungsmaterial.

Die Veranstaltungen finden in Präsenz statt, aber auch hybride und digitale Formate sind möglich. Bei den ein- bis mehrtägigen Veranstaltungen handelt es sich um Tagungen, Konferenzen und Kongresse mit und ohne Ausstellungen bzw. Messestände. Die Zielgruppen setzen sich zusammen aus Geförderten und ehemaligen Geförderten des DAAD (Alumni), aus Hochschulvertreter*innen oder Vertreter*innen der geldgebenden Ministerien oder anderen Wissenschaftsorganisationen. Je nach Veranstaltungsformat werden 50 bis 500 Teilnehmende aus dem In- und Ausland erwartet.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung in Anlage 2.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 2 200 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bonn bzw. bundesweit

II.2.4. Description of the procurement

Der DAAD führt jährlich rund 600 Veranstaltungen durch. Für eine Anzahl von ca. 15 Veranstaltungen pro Jahr wird die Unterstützung einer externen Veranstaltungsagentur (Auftragnehmer) gesucht, die Dienstleistungen für die Planung und Durchführung von Veranstaltungen übernimmt: Dazu gehören unter anderem das Teilnehmendenmanagement, das Referierendenmanagement, die Koordination von Fremdleistungen oder die Produktion von Veranstaltungsmaterial.

Die Veranstaltungen finden in Präsenz statt, aber auch hybride und digitale Formate sind möglich. Bei den ein- bis mehrtägigen Veranstaltungen handelt es sich um Tagungen, Konferenzen und Kongresse mit und ohne Ausstellungen bzw. Messestände. Die Zielgruppen setzen sich zusammen aus Geförderten und ehemaligen Geförderten des DAAD (Alumni), aus Hochschulvertreter*innen oder Vertreter*innen der geldgebenden Ministerien oder anderen Wissenschaftsorganisationen. Je nach Veranstaltungsformat werden 50 bis 500 Teilnehmende aus dem In- und Ausland erwartet.

Weitere Details entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung in Anlage 2.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 2 200 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag beginnt mit Bezuschlagung.

Die Lieferung/Leistung erfolgt/beginnt am 01.07.2023.

Der Vertrag ist befristet. Er endet mit Ablauf des 30.06.2024.

Der Vertrag verlängert sich dreimal um jeweils ein weiteres Jahr, wenn er nicht von einem der Vertragspartner spätestens sechs Monate vor Vertragsende schriftlich gekündigt wird. Der Vertrag endet somit spätestens mit Ablauf des 30.06.2027.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Firmenprofil (kurze Beschreibung des Unternehmens, Historie, Portfolio, Personalstruktur)

Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre.

Das Formular in Anlage 09 ist zu verwenden.

Sollten Sie aus berechtigtem Grund keine Umsatzzahlen der letzten drei Geschäftsjahre angeben können, teilen Sie uns dies bitte in dem Formular mit, damit wir gegebenenfalls die Vorlage anderer geeigneter Unterlagen zur Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit von Ihnen fordern können.

Nachweis einer bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die den Tätigkeitsbereich des Auftrags abdeckt,
oder Erklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und diese für die gesamte Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Bewerber muss innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre einen durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz (brutto) von mindestens: 800.000€ erzielt haben.

Der Bewerber muss innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre einen durchschnittlichen Jahresumsatz (brutto) im Tätigkeitsbereich des Auftrags (in dem für den Auftrag relevanten Geschäftsfeld des Unternehmens) von mindestens: 600.000€ erzielt haben.

Das Formular in Anlage 09 ist zu verwenden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste ausschließlich der in den letzten drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers. Geeignet ist eine Referenz, wenn die erbrachten Leistungen mit den hier ausgeschriebenen vergleichbar waren, d.h. insbesondere Leistungen in den Bereichen Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in Deutschland
Das Formular in Anlage 10 ist hierfür zu verwenden.

Beschreibung Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Unternehmens auf gesonderter Anlage, maximal 2 Seiten DIN A4 in Schriftgröße 12 Times New Roman; 1,5 Pt. Zeilenabstand oder Nachweis einer DIN ISO Zertifizierung oder vergleichbar

Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet, auf gesonderter Anlage, maximal 2 Seiten DIN A4 in Schriftgröße 12 Times New Roman; 1,5 Pt. Zeilenabstand oder Nachweis einer DIN ISO Zertifizierung oder vergleichbar

Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens insgesamt sowie zusätzlich für den Leistungsbereich dieser Ausschreibung in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Das Formular Anlage 09 ist zu verwenden.

Erklärung, aus der ersichtlich ist, über welche technische Ausstattung, Software-, Kommunikations- und Projektmanagementtools das Unternehmen verfügt, auf gesonderter Anlage, maximal 2 Seiten DIN A4 in Schriftgröße 12 Times New Roman; 1,5 Pt. Zeilenabstand oder Nachweis einer DIN ISO Zertifizierung oder vergleichbar

Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Nachunternehmerverzeichnis gemäß Anlage 11)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es sind mindestens 3 geeignete Referenzen vorzulegen.

Folgende Erfahrungsbereiche müssen mindestens durch die vorgelegten Referenzen abgedeckt werden:

1. Erfahrung mit Auftraggebern aus dem Sektor Bildung und/oder Wissenschaft
2. Umfangreiches Teilnehmermanagement (Korrespondenz, Erfassung von Daten der Teilnehmenden, Erstellung von Teilnehmerlisten etc.);
3. Umfangreiches Veranstaltungsmanagement (Recherche, Einholung von Angeboten und Buchung von Dienstleistungen und Veranstaltungsräumlichkeiten etc. Die Aufzählung ist nicht vollständig, sondern nur beispielhaft);
4. Erstellung und ggf. Versand von Veranstaltungsmaterialien;
5. Finanzabwicklung unter Beachtung von BRKG, BHO, VV-BHO, UVgO, VgV und GWB;
6. Organisation, Koordination und Durchführung von Online- und Hybridveranstaltungen.

-

Die Bereiche 1. bis 6. müssen durch mindestens drei vorzulegende Referenzen jeweils zweimal belegt werden (Mindestanforderung). Eine Referenz kann zur Abdeckung mehrerer Bereiche verwendet werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Ausgefüllte Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB, § 19 Abs. 1 MiLoG, Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 und § 22 Abs. 1 S. 1 LkSG, Anlage 08

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/05/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 25/08/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/05/2023 Local time: 13:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used
Electronic invoicing will be accepted
Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Str. 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telephone: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499163
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html?nn=3590536>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Belehrung zu den Rechtsbehelfsfristen

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt frühestens 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB). Auf die prozessualen Vorschriften der §§ 160 ff. GWB wird außerdem hingewiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2023